



Sie lesen ein Interview mit dem Schülersprecher Arno. Lesen Sie zuerst die Antworten des Interviews und suchen Sie dann die passende Frage. **Achtung!** Es gibt eine Frage zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Der Job ist mein Hobby geworden

Arno hat gerade sein Abitur geschafft und berichtet über seine Zeit als Schülersprecher am Karlsgymnasium in München.

0. Ist das dein erstes Jahr als Schülersprecher?

Nein, aktuell bin ich in meinem dritten Jahr. Bei uns kann man ab der 9. Klasse Schülersprecher werden.

1.

Vor zwei Jahren haben wir einen besonderen Lauf, einen Spendenlauf für eine Partnereinrichtung in Ägypten organisiert. Mit dem Spendengeld konnten wir einen Kleinbus finanzieren, der verletzte Kinder in ländlichen Gegenden zur nächsten Krankenstation fährt.

2.

Das wohl Witzigste, was in meiner Zeit passiert ist, war am Tag unseres Adventsbasars. Wir brauchten noch zwei Christbäume und hatten kein Transportmittel zur Verfügung. Der nächste Baumarkt ist allerdings zu Fuß ein paar Meter weg und so machten wir uns mit zwei Fahrrädern auf den Weg. Bei Eiseskälte.

3.

Ja, das gibt es natürlich immer, zum Beispiel wenn mal etwas in der Planung nicht läuft oder es mit den Lehrern und Eltern Meinungsverschiedenheiten gibt. Sowas vergisst man aber meist schnell wieder, weil es eben Kleinigkeiten sind.

4.

Im September fange ich ein duales Studium im öffentlichen Dienst an. Ich weiß jetzt schon, wie man Veranstaltungen organisiert oder wie man im Gespräch mit "wichtigen" Leuten auftritt, das wird mir bestimmt im Berufsalltag helfen.

5.

Zuverlässigkeit, Motivation und Höflichkeit sind auf jeden Fall sehr wichtig. Man sollte sich bewusst sein, dass man alle Schüler vertritt. Deswegen sollte man jedem Mitschüler gegenüber höflich sein und stets freundlich auftreten.

6.

Wenn sich Bewerber vorstellen, die Schülersprecher werden wollen, sagen wir immer, dass es an jedem selbst liegt, wie viel Zeit er investieren möchte. Ich habe den Job zu meinem größten Hobby gemacht und investiere viele Stunden!